

Wir bieten zum 01.10.2026 Studienplätze für ein duales Studium im Studiengang

Diplom-Verwaltungswirt (FH) (m/w/d)

an.

Beamtenausbildung für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst (QE3nVD).

Das Studium gliedert sich in:

- vier Fachstudienabschnitte an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Hof
- vier Praxisabschnitte am Landratsamt Würzburg mit Durchlauf verschiedener Fachbereiche. Hierbei wird ein umfassender Einblick in die unterschiedlichen Tätigkeiten ermöglicht (z.B. Personalwesen, Jugendamt, Ausländerbehörde, Sicherheit und Ordnung)
- ein mehrwöchiges Praktikum bei der Regierung von Unterfranken

Die Gesamtdauer des Studiums beträgt drei Jahre.

Studieninhalte:

- Öffentliches Recht (z.B. Kommunalrecht, Beamtenrecht oder Baurecht) und Privatrecht
- Wirtschafts- und Finanzlehre
- Allgemeine Verwaltungslehre
- Sozialwissenschaften

Wir erwarten:

- Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife
- Erfüllung der Voraussetzungen für die Berufung ins Beamtenverhältnis, insbesondere deutsche Staatsangehörigkeit bzw. die eines EU-Mitgliedsstaates
- Freude am Umgang mit Menschen, gute Umgangsformen einschließlich Höflichkeit und Freundlichkeit
- Interesse am Umgang mit rechtlichen Sachverhalten

erfolgreiche Teilnahme am LPA-Test

Wir bieten:

- Anwärterbezüge in Höhe von 1.563,85 € brutto
- Work-Life-Balance mit 40-Stunden-Woche

Unsere Benefits:













Gesundheits-

Mitarbeitendenförderung



Sonderkonditionen

und Rabatte

Betriebsklima

parkplätze

Zuschuss zum Job-Ticket

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung und Befähigung bevorzugt eingestellt.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen:



Anna-Lena Rushiti

Ausbildungsleiterin Tel.: 0931/8003-5364 a.rushiti@lra-wue.bayern.de

Zur Bewerbung:

Nach erfolgreicher Teilnahme am LPA-Test werden Sie von uns aufgefordert, Bewerbungsunterlagen einzureichen. Eine Übersendung von Bewerbungsunterlagen zum jetzigen Zeitpunkt ist nicht erforderlich.